



**HERZLICH WILLKOMMEN**

S  
20. September 2019

STIFTUNG ABENDROT

Die nachhaltige Pensionskasse

# 35. Delegiertenversammlung 2019

**Scala Basel**

19. September 2019

---

# Begrüßung

**Simone Emmel**

Präsidentin des Stiftungsrates

# Programm

## Traktandenliste

1. Genehmigung der Traktandenliste und Formalien
2. Genehmigung des Protokolls der 34. Delegiertenversammlung vom 20. September 2018
3. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2018
4. Verwaltungskostenbeitrag
5. Aktuelles aus den Sozialversicherungen
6. Varia

Anschliessend Referat über das Thema «Brokerentschädigungen»  
und Apéro

# Programm

## Traktandenliste

1. Genehmigung der Traktandenliste und Formalien
2. Genehmigung des Protokolls der 34. Delegiertenversammlung vom 20. September 2018
3. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2018
4. Verwaltungskostenbeitrag
5. Aktuelles aus den Sozialversicherungen
6. Varia

Anschliessend Referat über das Thema «Brokerentschädigungen»  
und Apéro

# Genehmigung der Traktandenliste und Formalien

## Traktandenliste

- Antrag: Genehmigung der Traktandenliste  
Die Traktandenliste wurde mit der Einladung zugestellt

## Formalien

- Wahl der Stimmenzähler/innen  
Vorschlag: Rolf Gabathuler und Stefan Wolf
- Wahl der Protokollführerin  
Vorschlag: Barbara Vonder Mühl

# Programm

## Traktandenliste

1. Genehmigung der Traktandenliste und Formalien
2. **Genehmigung des Protokolls der 34. Delegiertenversammlung vom 20. September 2018**
3. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2018
4. Verwaltungskostenbeitrag
5. Aktuelles aus den Sozialversicherungen
6. Varia

Anschliessend Referat über das Thema «Brokerentschädigungen»  
und Apéro

# Genehmigung des Protokolls

## Protokoll der 34. Delegiertenversammlung vom 20. September 2018

- Das Protokoll konnte online eingesehen werden unter [www.abendrot.ch](http://www.abendrot.ch) > Über uns > Organisation
- Das vollständige Protokoll liegt heute auf
- Antrag: Genehmigung des Protokolls



# Programm

## Traktandenliste

1. Genehmigung der Traktandenliste und Formalien
2. Genehmigung des Protokolls der 34. Delegiertenversammlung vom 20. September 2018
3. **Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2018**
4. Verwaltungskostenbeitrag
5. Aktuelles aus den Sozialversicherungen
6. Varia

Anschliessend Referat über das Thema «Brokerentschädigungen»  
und Apéro

# Geschäftsbericht 2018

## **Stephan Bannwart und Enza Bögli**

- informieren über den Geschäftsgang im vergangenen Jahr
- berichten über Ereignisse im laufenden Jahr

## **Martina Suter und Werner Hartmann**

- Informieren über die Arbeiten in den Anlageausschüssen

# Abendrot im 35. Geschäftsjahr

## Versicherte und angeschlossene Arbeitgeber

	2018	davon Frauen	2017
Aktiv Versicherte	12'236	7'434	11'765
Angeschlossene Betriebe	1'232		1'264
Rentenbeziehende Personen	1'832		1'634

# Jahresrechnung 2018

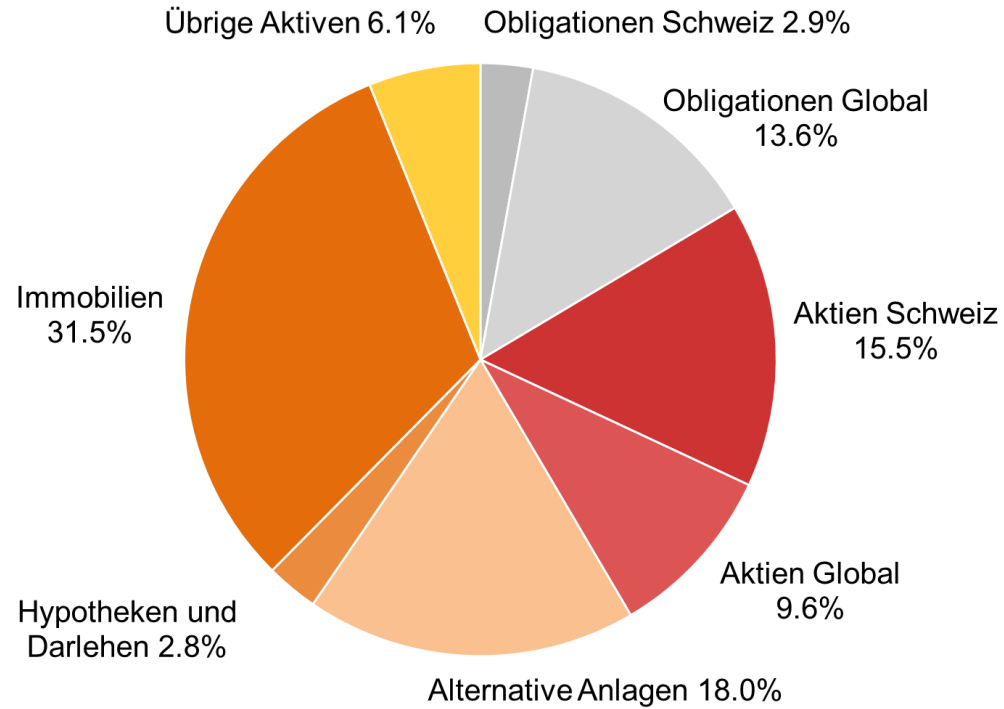
## Ausführungen zu

- Bilanzsumme / Ergebnis
- Aktiven und Passiven
- Performance
- Deckungsgrad

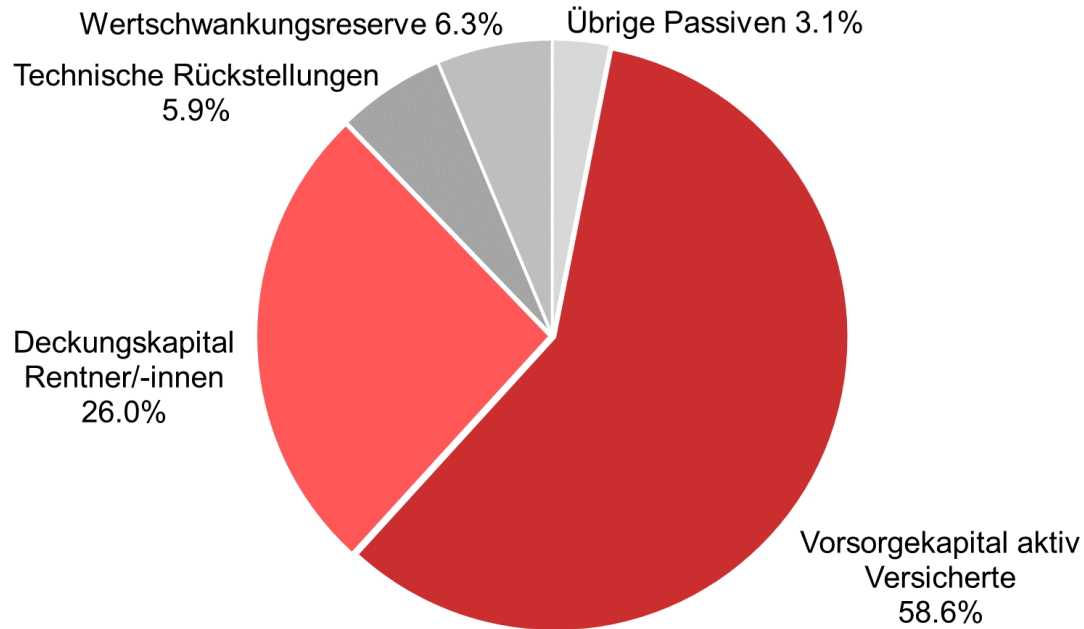
# Bilanzsumme / Ergebnis

- Die Bilanzsumme hat im Jahre 2018 weiter zugenommen
- Zunahme von CHF 1'821 Mio. auf CHF 1'909 Mio. (+ 4.8%)
- Gründe für die Erhöhung:
  - Mittelzufluss aus Beiträgen und Einlagen      CHF 119 Mio. (netto)
  - Nettoergebnis aus Vermögensanlage            - CHF 31 Mio.
- Aufwandüberschuss vor Veränderung Wertschwankungsreserve:  
CHF 58.3 Mio. → Auflösung Wertschwankungsreserve

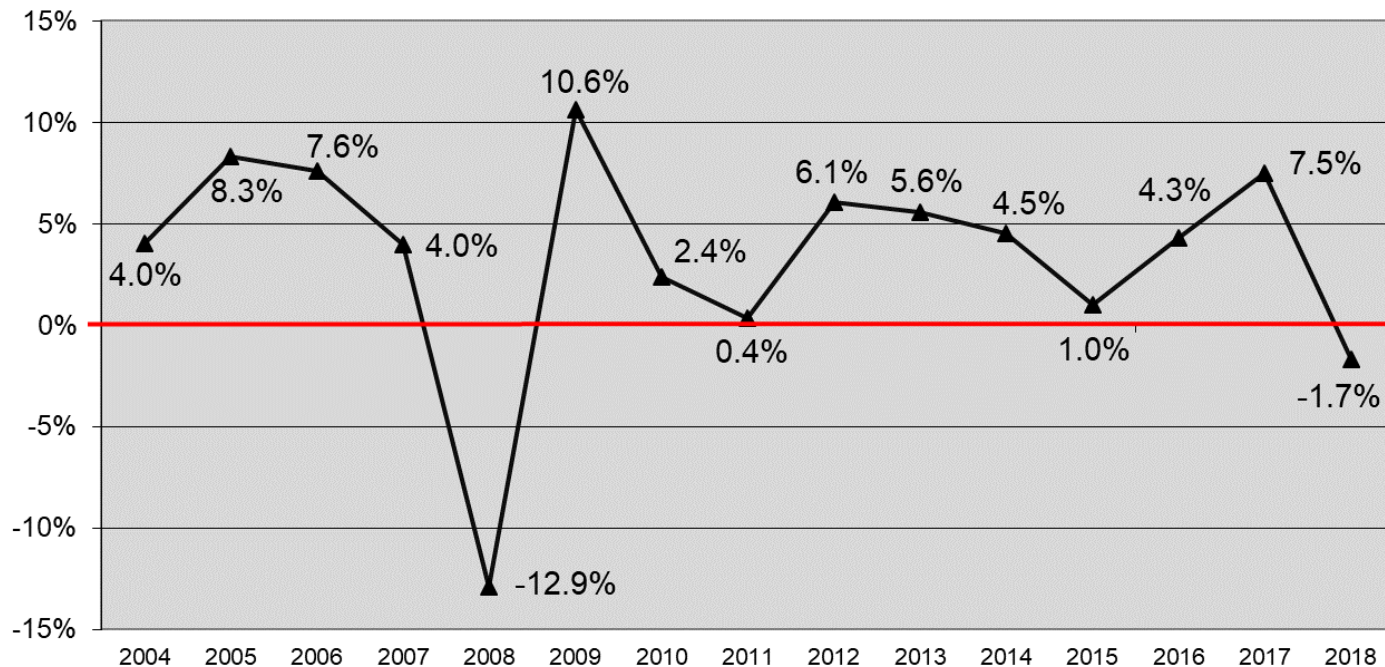
# Aufteilung Aktiven per 31.12.2018



# Aufteilung Passiven per 31.12.2018

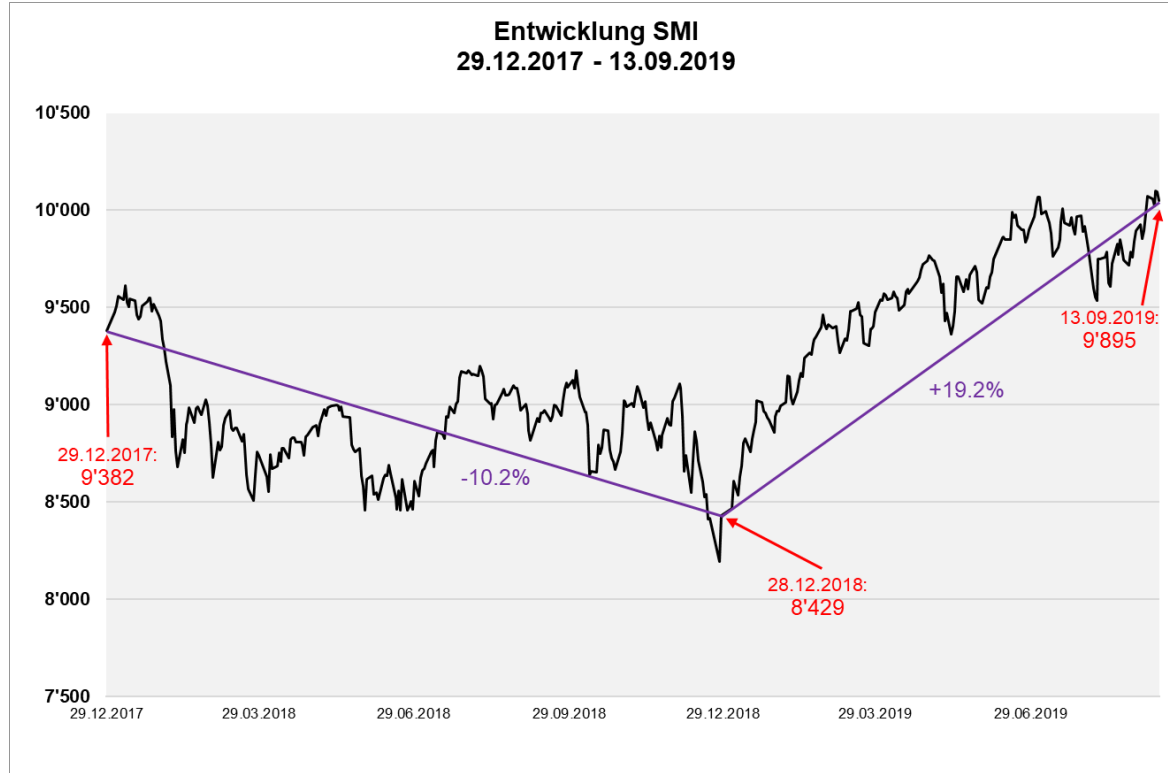


# Entwicklung Performance 2005 - 2018





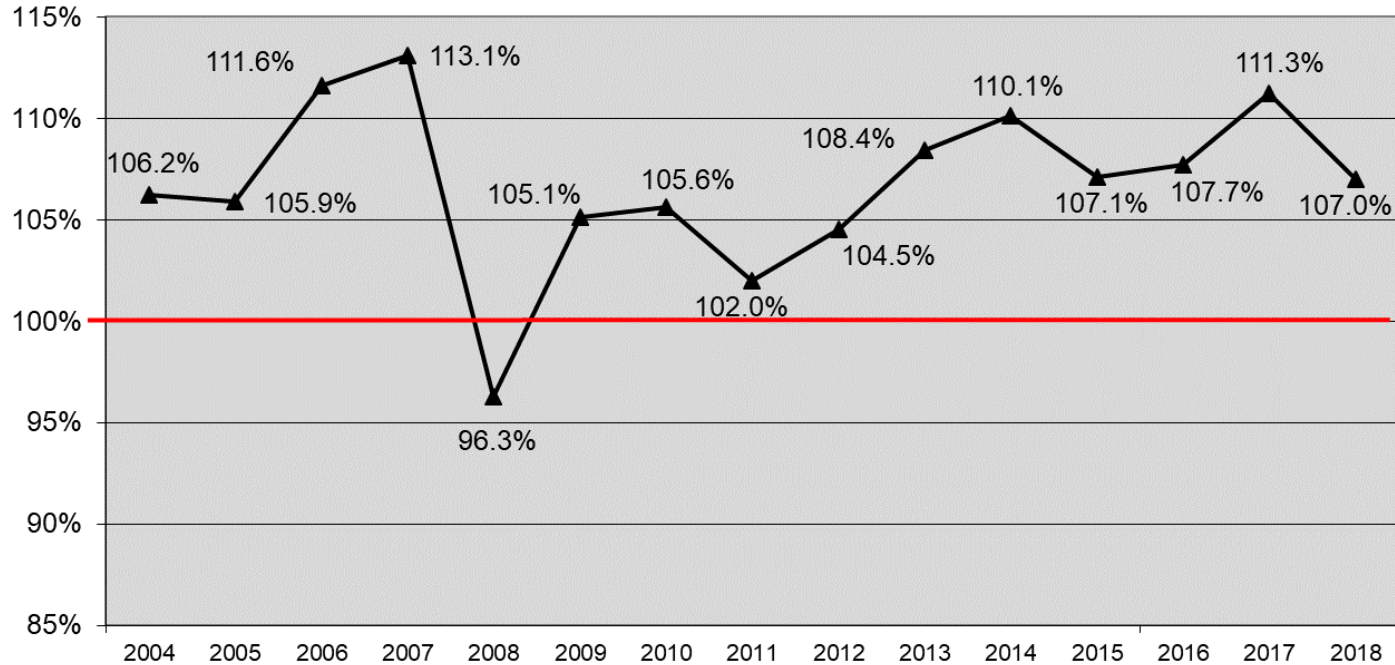
# Veränderung Aktien-Index in den letzten 21 Monaten



# Anlageertrag nach Anlagekategorien

	2018	2017	2016	2015
<b>Nominalwertanlagen</b>				
Obligationen Schweiz	-0.12	0.42	1.12	1.42
Obligationen Global	-2.69	1.41	1.64	-15.39
Hypotheken und Darlehen Schweiz	5.95	3.47	2.58	-0.45
<b>Sachwertanlagen</b>				
Aktien Schweiz	-13.11	21.80	9.27	5.82
Aktien Global	-10.12	15.10	5.63	-2.00
Alternative Anlagen	2.75	4.40	4.30	0.30
Liegenschaften Schweiz	5.21	3.60	4.38	4.78
<b>Performance auf dem Gesamtvermögen</b>	<b>-1.68</b>	<b>7.46</b>	<b>4.32</b>	<b>1.00</b>

# Entwicklung Deckungsgrad 2005 - 2018



# Ausblick ins 2019

## Halbjahresabschluss per 30.06.2019

- Zunahme Bilanzsumme: CHF 158.3 Mio.
- Performance: 6.1%
- Deckungsgrad: 112.4%

## Aktuelle Performance per 31.08.2019

- Performance per Ende August 2019: 7.1%





# Geschäftsstelle

## Verwaltung durch die Pico Vorsorge AG

- Mitarbeitende: 30 Personen = 22.6 Vollzeitstellen (Stand 31.12.2018)

Alle Beschäftigten und Mitglieder der Organe sind der ASIP-Charta unterstellt. Sie dürfen aus der Tätigkeit keine eigenen Vorteile erzielen.

# Zusammensetzung Stiftungsrat (31.12.18)

## Stiftungsrat (Oberstes Organ)

### Vertreter/innen Arbeitgebende



### Suppleant

### Vertreter/innen Arbeitnehmende



### Suppleantin



# Arbeit des Stiftungsrates

## Auszug wichtiger Themen im Stiftungsrat

- Senkung Rentenumwandlungssatz und Abfederungsmassnahmen
- Verzinsung der Altersguthaben
- Zusammenarbeit mit den Brokern
- Einführung einer AHV-Überbrückungsrente und Einkauf eine höhere Hinterlassenenrente

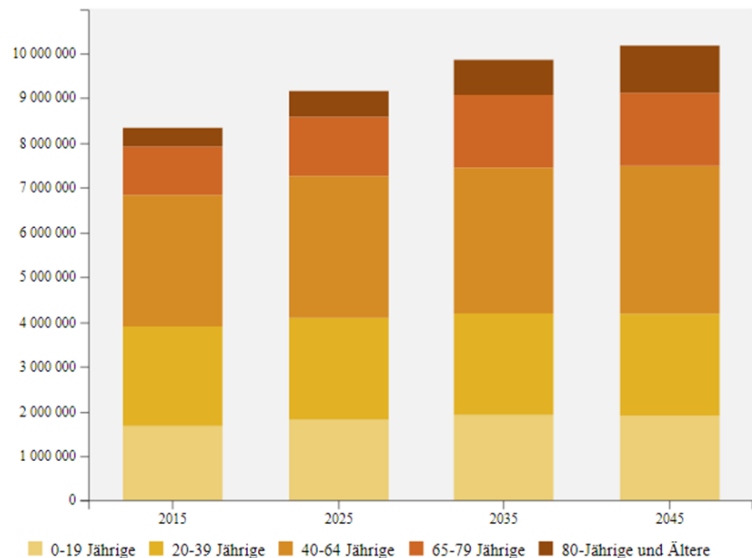


# Arbeit des Stiftungsrates

## Senkung Rentenumwandlungssatz und Abfederungsmassnahmen

Entwicklung der ständigen Wohnbevölkerung nach Altersgruppen

Nach den 3 Grundscenarien, am Jahresende



2015 65 - 79 Jährige 1.081 Mio.  
80 Jährige plus 0.420 Mio.

2025 65 - 79 Jährige 1.322 Mio.  
80 Jährige plus 0.579 Mio.

2035 65 - 79 Jährige 1.630 Mio.  
80 Jährige plus 0.781 Mio.

2045 65 - 79 Jährige 1.635 Mio.  
80 Jährige plus 1.055 Mio.

# Arbeit des Stiftungsrates

## Senkung Rentenumwandlungssatz und Abfederungsmassnahmen

### Senkung Rentenumwandlungssatz

- Korrekter versicherungstechnischer Rentenumwandlungssatz:
  - für Männer 5.25%
  - für Frauen 5.39%
- Stiftungsrat entscheidet Senkung von 6% auf 5.6%

Wichtig:

Die gesetzlichen BVG-Mindestrenten (UWS 6.8%) sind eingehalten

# Arbeit des Stiftungsrates

## Senkung Rentenumwandlungssatz und Abfederungsmassnahmen

### Abfederungsmassnahmen

- Schrittweise Senkung in 0.1%-Schritten ab 2022 von 6% auf 5.6% für bereits am 31.12.2019 angeschlossene Firmen
- Verteilung der freiwerdenden Rückstellungen für den überhöhten Rentenumwandlungssatz in der Höhe von CHF 18 Mio. Franken

# Arbeit des Stiftungsrates

## Senkung Rentenumwandlungssatz und Abfederungsmassnahmen

### Verteilkriterien Abfederungsmassnahmen am 31.12.2019

- Versicherte von Alter 25 – 61/62
- Bereits am 01.01.2017 versichert und am 01.01.2020 immer noch versichert
- Während mind. drei Jahren Sparbeiträge geleistet
- Höhe der Einlagen berechnet sich aufgrund des angesparten Altersguthaben während der Zeit vom 01.01.2015 - 31.12.2019
- Höhe der Reduktion der Altersrente im Alter 64/65
- Alter der versicherten Person
- Mindesthöhe der Einlage CHF 200 – maximale Einlage CHF 8'000

# Arbeit des Stiftungsrates

## Verzinsung der Altersguthaben

- Bundesrat beschliesst im 2018 und 2019 BVG-Mindestzinssatz von 1%
- Stiftungsrat beschliesst 2018 und 2019 Verzinsung der Altersguthaben für aktive Versicherte von 1.5% → 0.5% Höhverzinsung
- Kosten gehen zu Lasten des Deckungsgrades
  
- Ziel → aktiv Versicherte gleich stellen wie Rentenbeziehende (Verzinsung Deckungskapitalien Rentner/Innen 2%)

# Arbeit des Stiftungsrates

## Zusammenarbeit mit den Brokern

- Beschluss Stiftungsrat Neuregelung erfolgte per 01.07.2016
- Übergangsregelung für bestandene Verträge endete am 30.06.2019
- Alle bestehenden Verträge per 30.06.2019 gekündigt und neue Verträge gültig ab 01.07.2019 verschickt

## Wichtigste Änderungen:

- Grundsätzlich einmalige Abfindungen, Anspruch auf Courtage ab drei kleineren Anschlüssen mit weniger als 11 Personen oder ein grosser ab 11 Personen
- Weiterverrechnung der Courtage an angeschlossenen Firma → Betriebe von 1 – 99 Versicherte 0.04% - ab 100 Versicherte 0.03% von AHV-Löhne
- Vollbetreuung Mandat 1/5 Verwaltungskosten / Teilbetreuung 75% davon

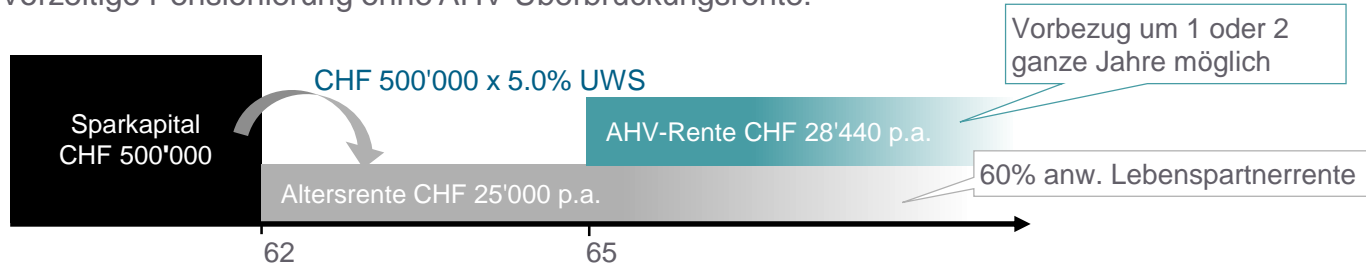
# Arbeit des Stiftungsrates

## Einführung einer AHV-Überbrückungsrente

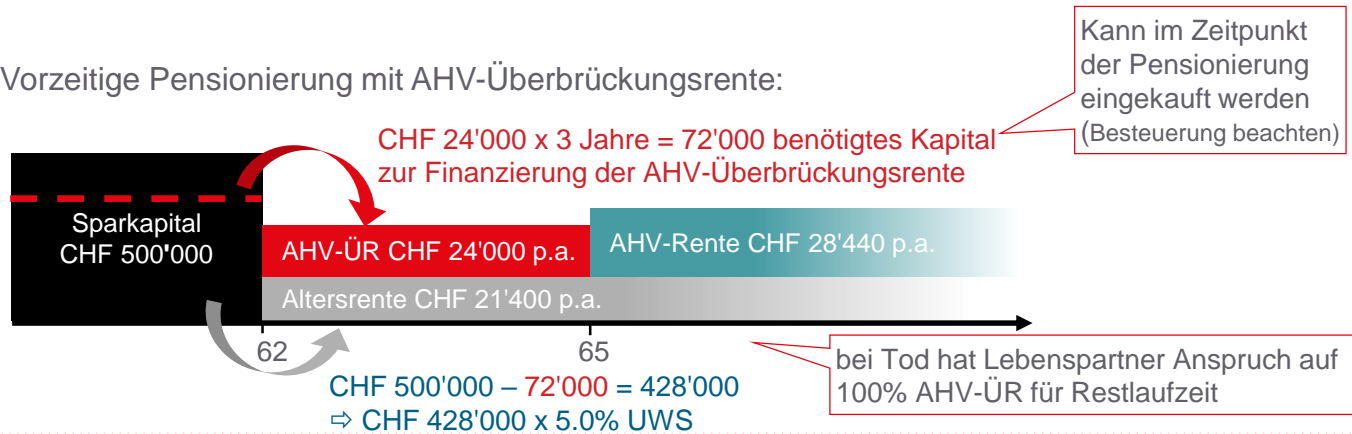
- Zum Zeitpunkt der vorzeitigen Pensionierung Entscheid Einkauf einer AHV-Überbrückungsrente → frühester Zeitpunkt Alter 58
- Maximale Höhe entspricht der max. einfachen AHV-Rente (im 2019 CHF 28'440/Jahr)
- Einkauf erfolgt über das im Zeitpunkt der Pensionierung vorhandene Altersguthaben → Lebenslange Kürzung der Altersrente und der Hinterlassenenleistungen
- oder Einkauf erfolgt zum Zeitpunkt der Pensionierung über Einzahlung des benötigten Betrages

# Beispiel AHV-Überbrückungsrente

Vorzeitige Pensionierung ohne AHV-Überbrückungsrente:



Vorzeitige Pensionierung mit AHV-Überbrückungsrente:





# Arbeit des Stiftungsrates

## Einkauf einer höheren Hinterlassenenrente

- Zum Zeitpunkt der vorzeitigen Pensionierung Entscheid Einkauf einer höheren Hinterlassenenleistung
- Einkaufsmöglichkeiten: 80% oder 100% der Altersrente
- Finanzierung über das vorhandene Altersguthaben im Zeitpunkt der Pensionierung
- Rentenumwandlungssatz reduziert sich:
  - 0.5% bei Einkauf 80% Partnerrente
  - 0.8% bei Einkauf 100% Partnerrente

# Anlageausschuss Wertschriften (AA-W)

Bericht aus dem Anlageausschuss Wertschriften

Martina Suter

Präsidentin

Anlageausschuss Wertschriften

# Anlageausschuss Wertschriften

## Mitglieder aus dem Stiftungsrat



**Martina Suter**  
Präsidentin



**Markus Staub**  
Vizepräsident

# Anlageausschuss Wertschriften

## Externe Mitglieder



Marc Possa



Julian Kölbel

# Anlageausschuss Wertschriften

## Fachstelle Wertschriften



Dominique Becht



Stephan Bannwart

# Anlageausschuss Wertschriften im 2018

## Wichtige Themen im Anlageausschuss Wertschriften

- Überarbeitung, Umsetzung, Kontrolle Anlagestrategie
- Risikobeurteilungen (Einhaltung Bandbreiten, strategische und taktische Allokation usw.)
- Strategische Entscheide (z.B. Währungsabsicherungen usw.)
- Evaluation von neuen Anlagegefässen (z.B. Private Equity, Infrastruktur usw.) und taktische Investment-Entscheide, z.B. Aufstockung Aktien Schweiz anfangs 2019
- Bankengespräche (Vermögensverwaltungsmandate)
- Nachhaltigkeitsdiskussionen (Entwicklung eigener Nachhaltigkeits-Matrix zur Klassifizierung unserer Anlagen nach Impact-Potential)

# Ausblick ins 2019

## Neuigkeiten im Anlageausschuss Wertschriften

- Ersatz für den altershalber ausgetretenen Paolo Wegmüller durch Dr. Julian Kölbel (Nachhaltigkeits-Spezialist)
- Zusammenarbeit Ethos / Wahl Dominique Becht in den Stiftungsrat der Ethos Stiftung

# Aktuelle Direktinvestitionen (1)

## EBL Wind Invest AG





# Aktuelle Direktinvestitionen (2)

## Genossenschaftsbank Vis Andes



# Anlageausschuss Immobilien (AA-I)

Bericht aus dem Anlageausschuss Immobilien

Werner Hartmann

Präsident

Anlageausschuss Immobilien

# Anlageausschuss Immobilien

## Mitglieder aus dem Stiftungsrat



Werner Hartmann  
Präsident



Maria Iannino Gerber  
Vizepräsidentin



Sandro Furrer

# Anlageausschuss Immobilien

## Externe Mitglieder



Paul Güttinger



Andreas Stöcklin

# Anlageausschuss Immobilien

## Beratende Mitarbeitende



Christian Geser  
Leiter  
Immobilienabteilung



Stefan Wolf  
Geschäftsführer  
Abendrot Immobilien AG

## Geschäftsleitung



Enza Bögli  
Geschäftsführerin

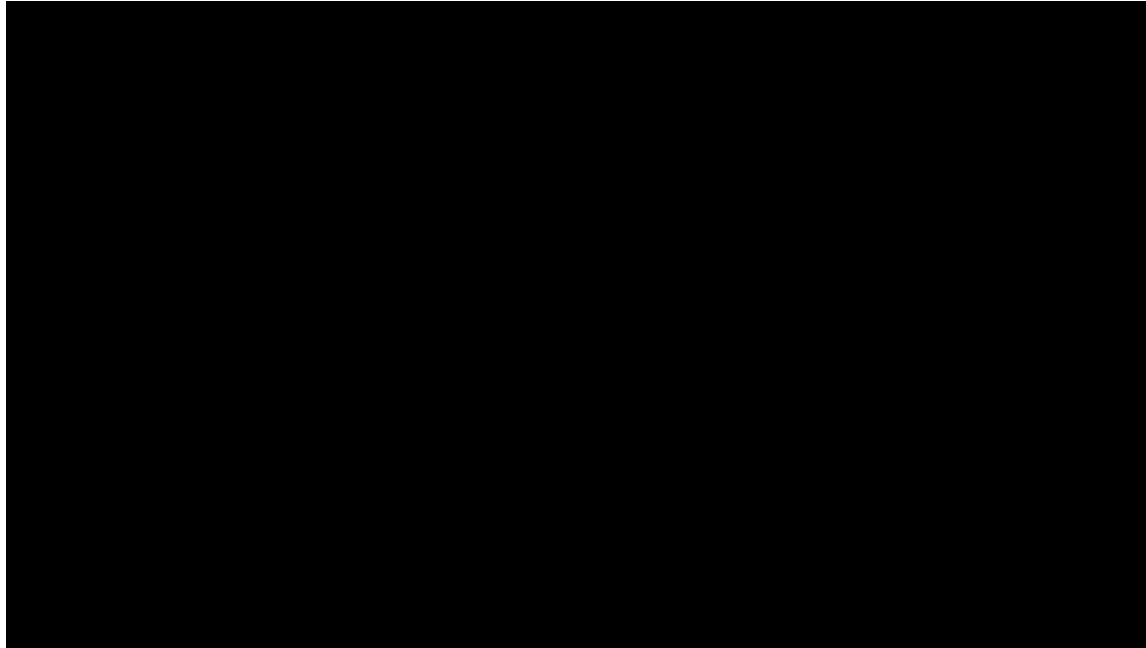
# Anlageausschuss Immobilien

## Ablauf Projekt- und Kaufanträge

- Die Immobilienabteilung evaluiert Kauf- und Projektangebote
- Interessante Projekte werden näher abgeklärt (Erstellen Bewertung, Nachhaltigkeit, Rentabilität, Mietinteressenten, Kosten- und Nutzenrechnung, Partner für die Umsetzung)
- Finanzierungsantrag und Aufbereitung der Unterlagen für den Anlageausschuss
- Präsentation des Projekts durch die/den zuständige/n Projektleitende/n im Anlageausschuss
- Anlageausschuss berät und beschliesst über das Projekt
- Umsetzung durch die Immobilienabteilung mit Hilfe der Projektsteuerung

# Beispiel Projektumsetzung

[LINK](#)



# Anlageausschuss Immobilien

## Weitere Themen im Anlageausschuss

- Portfolio-Management / Langfristige Investitionsplanungen
- Beraten und beschliessen über Finanzierungsanträge von Sanierungen der bestehenden Immobilien (Umbau mit oder ohne Mieterschaft, Rentabilität usw.)
- Prüfung von allfälligen Verkäufen
- Auswerten von Studien, z.B. Auswirkungen der Mobilfunkantennen, Teilgemeinschaftliche Wohnformen usw.
- Themen aus der Abendrot Immobilien AG, Liegenschaftsverwaltung und Tochtergesellschaft der Stiftung Abendrot, über den Vermietungsstand, Renovationen, Probleme usw.



# Kauf und notwendige Sanierungen

## Frankfurt-Strasse 66, Münchenstein



Begehung



Kauf Liegenschaft



Dringende Sanierungen

# Sanierung Bestandesimmobilien

In der Klostermatten 4, Basel



Was muss saniert werden?

Sanierung in bewohntem oder unbewohntem Zustand?

# Umnutzungsprojekt

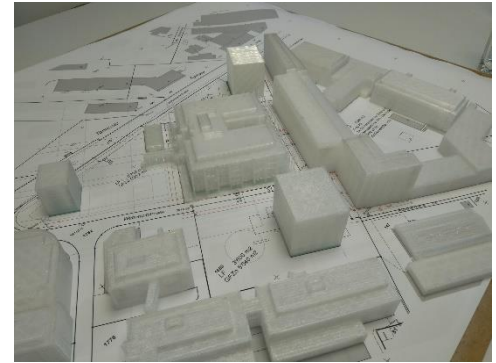
## Webergut, Zollikofen



Begehung



Kauf Liegenschaft



Planung Umbau/Nutzung

# Neubauprojekt

## Bucher-Areal, Burgdorf



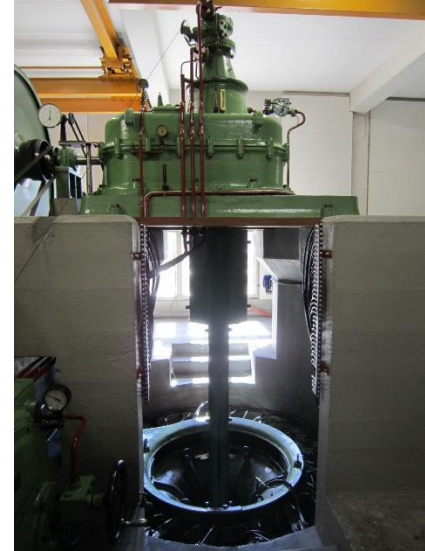
Kauf Areal



Projektentwicklung

# Bestehendes erhalten

## Bucher-Areal, Burgdorf / Wasserkraftwerk



Stromerzeugung durch eigenes Wasserkraftwerk

# Geschäftsbericht und Jahresrechnung

## Haben Sie Fragen?



# Geschäftsbericht und Jahresrechnung

## Antrag

- Genehmigung des Geschäftsberichts
- Kenntnisnahme der Jahresrechnung

# Programm

## Traktandenliste

1. Genehmigung der Traktandenliste und Formalien
2. Genehmigung des Protokolls der 34. Delegiertenversammlung vom 20. September 2018
3. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2018
4. **Verwaltungskostenbeitrag**
5. Aktuelles aus den Sozialversicherungen
6. Varia

Anschliessend Referat über das Thema «Brokerentschädigungen»  
und Apéro

---



# Verwaltungskostenbeitrag 2020

## Kostenschlüssel (unverändert)

Kosten pro Versicherte/r                      0.35% vom AHV-Lohn + CHF 100.-/Person

Für Betriebe mit mehr als

50 Versicherten                                      0.30% vom AHV-Lohn + CHF 90.-/Person

100 Versicherten                                    0.25% vom AHV-Lohn + CHF 90.-/Person

150 Versicherten                                   0.25% vom AHV-Lohn + CHF 80.-/Person

200 Versicherten                                   0.20% vom AHV-Lohn + CHF 70.-/Person

250 Versicherten                                   0.15% vom AHV-Lohn + CHF 60.-/Person

maximaler Beitrag                                CHF 450.-/Person

**Antrag:** Genehmigung des Verwaltungskostenbeitrags 2020

# Verwaltungskostenbeitrag 2020

# Haben Sie Fragen?

# Programm

## Traktandenliste

1. Genehmigung der Traktandenliste und Formalien
2. Genehmigung des Protokolls der 34. Delegiertenversammlung vom 20. September 2018
3. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2018
4. Verwaltungskostenbeitrag
5. **Aktuelles aus den Sozialversicherungen**
6. Varia

Anschliessend Referat über das Thema «Brokerentschädigungen» und Apéro

# Aktuelles aus den Sozialversicherungen

## Reform «AHV 21»

- Bundesrat hat Botschaft zur AHV 21 verabschiedet und am 28.08.2019 an das Parlament überwiesen.
- Ziel: Rentenniveau erhalten / Finanzierung bis 2030 sichern / Flexibilisierung des Rentenbezugs / Anreize für längere Erwerbstätigkeit setzen
- Referenzalter 65 Jahre für Frauen und Männer (gilt auch im BVG)
- Ausgleichsmassnahmen für Frauen (Jahrgänge 1959 – 1967)
  - reduzierte Kürzung bei vorzeitigem Bezug
  - Jahreseinkommen bis CHF 56'880 keine Kürzung bei Bezug ab Alter 64
  - Frauen mit tieferen/mittleren Einkommen, die bis Alter 65 und darüber arbeiten, erhalten eine höhere Altersrente

# Aktuelles aus den Sozialversicherungen

## Reform «AHV 21»

- Flexibler Pensionierungszeitpunkt:
  - Alter 62 bis 70 für ganze oder Teil-Rente (gilt auch im BVG)
  - Arbeiten nach Alter 65 = Beitragslücken schliessen/Erhöhung Rentenbetrag
  - Kürzungssätze bei Vorbezug und Aufschiebszuschläge werden aktualisiert, um der höheren Lebenserwartung Rechnung zu tragen
- Am 19.05.2019 wurde die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (STAF) vom Volk angenommen, jedoch verbleibt der AHV ein Finanzierungsbedarf bis 2030 von CHF 26 Mia.
- Bundesrat sieht Mehrwertsteuererhöhung um 0.7% vor ab Inkrafttreten der Reform voraussichtlich 2022

# Aktuelles aus den Sozialversicherungen

## Reform berufliche Vorsorge (2. Säule)

- Reform 2. Säule wurde zurückgestellt, da AHV Priorität hatte
- Bundesrat will auch in der 2. Säule dringend eine Reform
- Sozialpartner liessen sich Zeit → Folge: Vorschläge von anderen Akteuren:  
ASIP / Versicherungsexperte Oliver Deprez / Gewerbeverband usw.
- Sozialpartner legen am 02.07.2019 das Ergebnis vor, das im März 2019 erwartet wurde

# Aktuelles aus den Sozialversicherungen

## Vorschlag der Sozialpartner für die 2. Säule

Der Vorschlag der Sozialpartner wird vom Bundesrat fast unverändert unterstützt.

- Die 2. Säule wird aus Reform «AHV 21» übernehmen:
  - Erhöhung Rücktrittsalter Frauen Alter 65
  - Flexible Gestaltung des Altersrücktritts zwischen Alter 62 und 70
  - Aufschiebung der Leistung der beruflichen Vorsorge bis zum Alter 70 (auch bei Reduktion des Arbeitspensums)

# Aktuelles aus den Sozialversicherungen

## Vorschlag der Sozialpartner für die 2. Säule

- Sofortige Senkung des obligatorischen Rentenumwandlungssatzes von 6.8% auf 6%
- Heutige Beitragssätze: 

Alter 25 – 34	7%	/	Alter 35 – 44	10%
Alter 45 – 54	15%	/	Alter 55 – 64/65	18%
- Neue Beitragssätze: 

Alter 25 – 44	9%	/	Alter 45 – 64/65	14%
---------------	----	---	------------------	-----
- Halbierung des Koordinationsabzuges (heute CHF 24'885) = höhere versicherte Löhne → Besserstellung Teilzeitbeschäftigte
- Die Zuschüsse für Arbeitgebende mit ungünstigen Altersstrukturen werden aufgehoben, da aufgrund der Korrektur der Altersgutschriften ab 45 Jahren nicht mehr nötig.



# Aktuelles aus den Sozialversicherungen

## Vorschlag der Sozialpartner für die 2. Säule

- Alle künftigen Rentenbezüger erhalten einen solidarisch finanzierten Rentenzuschlag pro Kopf als fixer Betrag ausbezahlt. Finanzierung durch einen Lohnbeitrag von 0.5% auf allen BVG-pflichtigen Einkommen bis rund CHF 853'000.--.
- Die Finanzierung erfolgt im Umlagemodus, was in der 2. Säule fremd ist.
- Die Übergangsgeneration schliesst 15 Jahrgänge ein und diese sollen einen betragsmässig garantierten Rentenzuschlag von CHF 200 – 100 pro Monat erhalten. Ab dem 16. Jahr wird der Bundesrat über die Höhe des Zuschlages jährlich beschliessen.

# Aktuelles aus den Sozialversicherungen

## Vorschlag der Sozialpartner für die 2. Säule

Erwartung der Sozialpartner, des ASIP und auch von uns:

Bundesrat soll auf Basis der Verhandlungsergebnisse rasch eine Vernehmlassung durchführen mit anschliessender Ausarbeitung einer Botschaft, damit die Revision nach der parlamentarischen Beratung möglichst bald in Kraft gesetzt werden kann.



# Programm

## Traktanden

1. Genehmigung der Traktandenliste und Formalien
2. Genehmigung des Protokolls der 34. Delegiertenversammlung vom 20. September 2018
3. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2018
4. Verwaltungskostenbeitrag
5. Aktuelles aus den Sozialversicherungen
6. **Varia**

Anschliessend Referat über das Thema «Brokerentschädigungen» und Apéro

# Ausblick 2020

## Delegiertenversammlung 2020

Donnerstag, 17. September 2020

# **Akquisition bei Vorsorgeeinrichtungen – Broker als Diener zweier Herren**

**Frau Laurence Uttinger  
Rechtsanwältin**

**Advokatur für Vorsorge- und Sozialversicherungsrecht**

# Referate

## Brokerentschädigungen

**Haben Sie Fragen?**



**VIELEN DANK FÜR  
IHREN BESUCH**

Scala Basel  
20. September